

Es ist Donnerstag, der 16.6.2011,  
wie jedes Jahr ein Fest, das Sommerfest,  
im dem Elisabeth-Seniorenzentrum  
Dietrich Bonhoeffer. Als ich, um meine  
Mutter zu besuchen, um 15<sup>15</sup> dort eintröpfe,  
sind alle Bewohner schon im Feierlaune  
im Garten versammelt. Frau Schwarz  
mit ihrer fleißigen Mannschaft, hat es wie  
immer, durch beste Organisation geschafft,  
alle selbstständigen und alle hilfebedürfti-  
gen Bewohner des Hause pünktlich zum  
Auftritt von Egon - alias Roger Whittacker  
im Garten zu platzieren. Man sitzt in  
kleineren und größeren Sitzgruppen zusam-  
men u. genießt leckere Pfirsichbowle oder  
auch ein Zitrchen.

Damit jeder Bewohner gut versorgt ist,  
verschiebt auch die eine oder andere Schwester  
von den Stationen ihren Feierabend und  
wer von der Etage mal abkömmlich ist,  
schaut sich auch mit nun, daß alle  
immer mit Getränken versorgt sind.  
Inzwischen sorgt "Roger Whittacker"  
im schneeweißen Anzug und weißem Hut  
mit vielen bekannten Melodien für  
Stimmung und gute Laune.

Auch Petrus ist dem Tag wohlgesonnen  
und so können alle, bei bestem Wetter,  
in diesem wunderschönen Garten mitsingen,  
schänkebn und mancher auch das  
Tanzlein schwingen.

Meine Mutter, Dora Proksch, wohnt nun  
2½ Jahre im dem Haus und ich habe  
schon aufgehört zu zählen, wie viele dieser  
schönen Nachmittage inzwischen statt-  
gefunden haben.

In diesem Zusammenhang möchte ich  
allen Mitarbeitern, auch im Namen  
unserer ganzen Familie den besten  
Dank für ihre liebevolle Betreuung  
ausprechen.

Es war wieder ein sehr schöner Tag.

Margit Stimmel